

Leserbrief :

### **Stimmungsmache von Seiten der sogenannten Naturschützer.**

Zuerst mal möchte ich mich im Namen der Organisatoren für die Demo am Freitag den 10.02.2017 vor dem Landratsamt Aschaffenburg bei den beteiligten Behörden und der Polizei für die Faire, Konstruktive und Zielorientierte Zusammenarbeit recht Herzlich bedanken!

Leider mussten wir mit Bedauern feststellen das die von uns gezeigte Offenheit von Seiten der Nationalparkbefürworter schamlos ausgenutzt worden ist und zur Beunruhigung der Bevölkerung missbraucht wird.

Der am 07.02.2017 veröffentlichte Bericht vom Main –Echo Medienhaus und dessen Mitarbeiter Claus Morhart „Kein Platz für 200-300 Trecker am Landratsamt“ entspricht nicht der Wahrheit!

Es war niemals die Rede von so einer hohen Anzahl von Fahrzeugen.

Es wird auch alles Mögliche getan um den Verkehr in der Stadt möglichst wenig zu beeinträchtigen.

Hierzu gibt es sehr gute Lösungen die gemeinsam mit allen Beteiligten ausgearbeitet worden sind.

Offensichtlich wurde am Montag nach dem Treffen im Ordnungsamt falsche Informationen an die Presse gegeben die kamen aber nicht von uns oder von den Behörden.

Wenn ein Medienhaus sich schon von dubiosen Quellen Informationen zukommen lässt, dann sollte man doch vor der Berichterstattung den Inhalt überprüfen.

Eine neutrale Berichterstattung sollte selbstverständlich sein.

Simon Amend

97846 Partenstein